

*Liebster Rendirge,*

*Verzeih, dass ich erst so spät schreibe, und dann noch so kurz. Doch der Bote sattelt schon auf und ich muss der Feder die Spuren geben.*

*Wie gerne würde ich dir, dem erlauchten Hefmar und der lieblichsten Kherena von all unseren unbeschreiblichen Abenteuern berichten, doch für jetzt bleibt dazu nicht die Zeit. Nimm den Gegenstand, der diesem Brief beigelegt ist als Pfand dafür, dass ich meine Schuld bei euch beizeiten einzösen werde.*

*Vielmehr brenne ich darauf zu hören, ob ihr in der nämlichen Sache Neuigkeiten zu berichten habt? Vielleicht, ist ja dem Zyklopen etwas in sein einsames Auge gesprungen?*

*In jedem Fall brenne ich, wie der Schöpsling unter der Eisdecke den befreienden Frühlingsstrahlen hart, von euch zu lesen.*

*Send Wort zu Mutter Cunia nach Thorwal, dort werde ich Instruktionen hinterlassen, wie eure Zeilen den Weg zu mir finden können.*

*In tiefster Verbundenheit, euer Freundschaft unwürdigerer Freund,*

*Madin*

*Thorwal, den 21. Peraine 1008 nach dem Fall des hunderttürmigen Bosparan*